

Toni Saring wird zum 3. Mal in Folge Kreiseinzelmeister



Am Tag der deutschen Einheit fand auch dieses Jahr traditionell in Pulsnitz die Kreiseinzelmeisterschaften statt. 6 Bautzner machten sich dabei auf den Weg in die

Pfefferkuchenstadt. Toni Saring setzte dabei die Glanzpunkte auf Seiten des MSV. Er verlor bis zum Halbfinale keinen Satz. Aber ab da musste er sein ganzes Können zeigen um gegen 2 Pulsnitzer sich jeweils im 5. Satz durchzusetzen. Im Doppel konnte er an der Seite von Michael Döcke sich auch noch die Bronzemedaille um den Hals hängen lassen.

Roman Cioch und Marvin Seidler hatten schwere Gruppen erwischt. Beide hatten am Ende 1:2 Spiele. Roman konnte sich im entscheidenden Gruppenspiel gegen den Wehrsdorfer Erwin Tank in 4 Sätzen leider nicht durchsetzen. Marvin hatte den Laußnitzer Ringo Jähmig auf der Schippe. Trotz einer 2:1 Satzführung zog er im Duell um Platz 2 noch in 5 Sätzen den kürzeren. Platz 2 in der Gruppe und damit die Qualifikation für die Bezirkseinzelmeisterschaften konnten sich Oskar Güttler, Michael Döcke und Mario Fröhlich sichern. Toni Saring wurde souverän Gruppenerster.

Nach der Einzelvorrunde wurde der Doppelwettbewerb durchgeführt. Dabei mussten Marvin/Roman und Oskar/Mario noch Vorrundenspiele machen, um dann auf gesetzte Doppel zu treffen. Marvin/Roman setzten sich dabei 3:1 gegen Wiedner/Domaschke (Burkau/Hoske-Wittichenau) durch. Oskar/Mario hatten ihre liebe Mühe mit dem unbequemen Pulsnitzer Doppel Felix Böhm/Marko Gärtner. Doch im 5. Satz hatten die beiden Bautzner dann den Dreh raus und siegten in diesem mit 11:4. Toni/Micha hatten als topgesetztes Doppel Freilos und hatten im Viertelfinale gegen Thonig/Tank (Steinigtwolmsdorf/Wehrsdorf) auch wenig Mühe um sich 3:1 durchzusetzen. Marvin/Roman hatten gegen das zweitstärkste Doppel Stuhlmacher/Rudolph aus Pulsnitz keine wirkliche Chance beim 0:3. Gegen die Lückersdorf-Gelenauer Toplandesligaspieler Wendt/Liebscher waren Oskar/Mario ebenfalls krasse Außenseiter. Es sah auch alles für einen klaren Sieg für die Favoriten aus bei einer 2:1 und 8:3 Führung. Nach einer anschließenden Bautzner Auszeit spielten sich Oskar und Mario in einen Rausch und kämpften sich Punkt für Punkt heran. Beflügelt bis zum 10:10 Ausgleich konnten sie sogar noch den Satz mit 12:10 "stehlen". Außenstehende rieben sich die Augen beim Spielstand von 2:2. Im Entscheidungssatz konnten sie dieses Level nicht mehr halten und verloren dann verdient. Toni/Micha mussten dann im Halbfinale die Segel gegen die Pulsnitzer Rudolph, Sven/Milde nach knappen Sätzen mit 1:3 streichen. Aber immerhin konnten sie sich die Bronzemedaille umhängen. Im rein Pulsnitzer Finale setzten sich dann in 5 Sätzen Stuhlmacher/Rudolph, Sandro durch und wurden Kreismeister. Glückwunsch dazu.

In der Einzelendrunde hatten dann Micha, Oskar und Mario schwere Lose erwischt. Micha verlor in der Höhe etwas enttäuschend mit 0:3 gegen Rudolph, Sandro. Oskar und Mario dagegen gewannen jeweils ihren 1. Satz. Mario gegen den Noppenspieler Jähmig, der schon gegen Marvin die Oberhand behielt und Oskar überraschend gegen den Landesligaspieler Liebscher. Leider kam Mario gegen die Noppe nicht mehr zu recht und Oskar gegen die Vorhandtopspins des Lückersdorfer. Beide verloren dann jeweils noch 1:3. Toni hatte Freilos und anschließend keine Mühe beim 3:0 mit der Noppe Jähmig's. Im Halbfinale wackelte er zwar gehörig gegen den Pulsnitzer Sven Rudolph, doch er fiel nicht. Nach 5 engen Sätzen war der Bautzner Sieger. Im Finale wurde Toni dann noch mehr unter Druck gesetzt. Der Topspieler von Pulsnitz Falk Stuhlmacher konnte mit 2:1 in den Sätzen in Führung gehen. Aber der MSVer kämpfte mit großem Herz. Nach dem er Satz 4 erfolgreich gestaltet hatte, lag er erneut 5:9 im Entscheidungssatz aussichtslos zurück und dennoch drehte er sensationell die Partie und siegte unfassbar noch im Schlußspurt mit 11:9. Wer so viel Siegeswille hat, hat den Titel auch verdient. Respekt und Glückwunsch an Toni, der sich den Titel Kreismeister nun zum dritten Mal intereinander sichern konnte.